

Akrobatik

Eine der spektakulärsten Wahlkurse am Gymnasium Schäftlarn ist sicherlich der Akrobatikkurs. Schüler, die schon länger die Schule besuchen, erinnern sich noch an farbenfrohe und überaus gekonnte Darbietungen und Shows, mit denen die Schülerinnen und Schüler der Akrobatikgruppe so manche Veranstaltung bereichert haben. Wie aber kann so ein körperintensiver Sport angesichts der gebotenen Corona-Abstands- und -Hygieneregeln überhaupt gefördert werden? Auch hier kam im Herbst das oft naturbelassene Schulgelände den Plänen der Akrobatik entgegen. Es konnte zwar nur eingeschränkt geübt werden, allerdings blieb zumindest die Möglichkeit, einzeln Bodenakrobatik und verschiedene Figurenteile im Grünen zu üben. Die Schülerinnen und Schüler konnten Handstandstützen und Laufkugeln mit nach Hause nehmen, um Gleichgewicht und Kraft zu trainieren. Da derzeit keinerlei aktuellen Aufführungen möglich sind, werden an die Teilnehmer des Kurses Videos von früheren Shows und Trainings und selbst gefilmte Videos verschickt, anhand derer sie Beweglichkeit, Jonglage und Tanz im „Homeschooling“ üben und ihre Form konservieren können. In Videokonferenzen wird das Geübte besprochen. Alles wird auf das Ziel hin getan, wieder in der Turnhalle trainieren und dann auch wieder, zur Freude der Zuschauer, eine Aufführung zeigen zu können.